



Dorfblatt

Editorial

Liebe Duggingerinnen und Dugginger Einwohner

Am 9. Februar war Wahlsonntag. Der Gemeinderat möchte sich bei Ihnen allen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Die amtierenden Gemeinderatsmitglieder Matthias Gysin (314 Stimmen), Beat Fankhauser (299 Stimmen), Peter Tschudin (298 Stimmen) und Herbert Näf (265 Stimmen) wurden wiedergewählt und freuen sich auf die kommenden vier Jahre. Neu ist Frau Margaritha Morgenstern mit 241 Stimmen in den Gemeinderat gewählt worden. Es ist erfreulich, dass mit ihr einerseits jemand mit langjähriger Behördenenerfahrung gewählt wurde und andererseits wieder einmal eine Frau in den Gemeinderat von Duggingen Einzug nimmt. Bei 330 Abstimmenden lag das absolute Mehr bei 160 Stimmen. Zwar haben alle sechs Kandidaten das absolute Mehr erreicht. Da nur fünf Sitze zu besetzen waren, wird Sacha Lüthi als Überzähliger nicht Mitglied des Gemeinderats.

Die Wiederwahl aller bisherigen Gemeinderäte zeigt, dass in Duggingen ein grosses Vertrauen in den Gemeinderat besteht. Das bestärkt uns und wir wollen den gleichen Kurs beibehalten. Die Ressorts werden neu verteilt und die Zuständigkeiten werden angepasst. Ab Juli wird der neue Gemeinderat für Sie an die Arbeit gehen und mit frischem Wind vorwärts machen.

Leider gibt es da doch einen kleinen Wermutstropfen, die Stimmbeteiligung lag bei nur 33 %. Dies entspricht zwar dem Mittel der Gemeinden im Umkreis: Reinach mit 31,8 %, Aesch mit 32 %. Ich möchte Sie jedoch alle motivieren, unser in der ganzen Welt in dieser Form einzigartiges Stimm- und Wahlrecht etwas ernster zu nehmen und mit Ihrer Stimme einen wertvollen Beitrag zum Resultat beizutragen.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat wird sich ab Juni mit den Zielen für die künftige Legislaturperiode auseinandersetzen und dabei die Messlatte sicherlich nicht tiefer ansetzen als bisher.

Wir wollen nach wie vor nur das Beste für die Gemeinde. Deshalb sind wir auch grossteils parteilos und können so die Sachgeschäfte ohne Rücksicht auf ein allfälliges Parteihandbuch bearbeiten.

Wir haben noch viel vor und mit den Projekten Hofaggerbühne und Anna-Zipper-Weg geht uns die Arbeit nicht aus. Auch im Alters- und Pflegebereich sind noch einige Hürden zu nehmen.

Die anderen Ressorts laufen derzeit gemäss üblichem Tagesgeschäft und bereiten keinerlei Probleme. Trotz alledem gibt es zu berücksichtigen, dass wegen der Trockenheit im Wald und den zu erschliessenden Baulandreserven grosse Ausgaben auf die Gemeinde zukommen. Die bestehende Infrastruktur muss unterhalten werden und es steht noch der Bau von drei Strassen bevor. Alle diese Projekte sind in den nächsten vier Jahren anzugehen und so weit wie möglich zu erledigen. Daneben werden wir aber auch unser Ziel, dass Duggingen als Wohngemeinde und Arbeitsort attraktiv bleibt, nicht aus den Augen verlieren.

Nach wie vor gilt somit unser Leitspruch:

Mir mache vorwärts.

Beat Fankhauser
Gemeindepräsident



Neuzuzüger-Information mit anschliessendem Frühjahrs-Apéro für alle EinwohnerInnen

Liebe Duggingerinnen, liebe Dugginger

Auch in diesem Jahr organisieren Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wieder einen Neuzuzüger-Anlass mit anschliessendem **Frühlings-Apéro für alle EinwohnerInnen von Duggingen**. So erhalten Sie die Gelegenheit, die neuen Einwohner kennen zu lernen. Diese können andererseits Kontakte zu den Ansässigen knüpfen und sich so noch besser in unser schönes Dorf integrieren.

Die NeuzuzügerInnen wurden bereits mit einem persönlichen Schreiben eingeladen. Nun laden wir Sie, liebe Duggingerinnen und Dugginger, zum Frühjahrs-Apéro vom **Mittwoch, 01.04.2020 um 20.00 Uhr in der Aula des Schulhauses Ameise** ein.

Damit wir genügend Häppchen und Getränke bereitstellen können, bitten wir Sie um Anmeldung mit untenstehendem Talon oder via E-Mail an gemeinde@duggingen.ch bis spätestens **am Montag, 16.03.2020**.



Gemeinderatswahlen vom 9. Februar 2020

Das Team der Gemeindeverwaltung gratuliert den neu- und wiedergewählten Gemeinderäten

Beat Fankhauser (bisher)

Matthias Gysin (bisher)

Margaritha Morgenstern (neu)

Herbert Näf (bisher)

Peter Tschudin (bisher)

zur erfolgreichen Wahl und freut sich auf die weitere konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat.



Der sechste Kandidat, **Sacha Lüthi**, hat das absolute Mehr ebenfalls erreicht. Auch ihm gratulieren wir zum Achtungserfolg.



Anmeldetalon für den Frühjahrs-Apéro vom 01.04.2020, 20 Uhr

Name _____

Vorname _____

Strasse + Nr. _____

Telefon/Natel _____

Mail-Adresse _____

Anzahl Personen _____

Datum/Unterschrift _____

Öffnungszeiten der Verwaltung während der Basler Fasnacht:

Am Montag, 2. März und am Mittwoch, 4. März 2020 bleibt die Verwaltung **jeweils nachmittags geschlossen**.



Zivilstandsnachrichten



Geburt

24.12.2019

Malea Aiyana Santoli,

Tochter von Francesco Santoli und Sarina Benkler.

Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und wünschen der jungen Familie alles Gute.

Steuererklärung 2019

Anfang Februar 2020 haben alle Steuerpflichtigen ihre Formulare für die Steuererklärung 2019 erhalten.

Wir bitten Sie, die vollständig ausgefüllte Steuererklärung mitsamt Beilagen bis am 31.03.2020 (Unselbständigerwerbende und Nichterwerbstätige) bzw. bis am 30.06.2020 (Selbständigerwerbende) **nicht in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung Duggingen zu legen, sondern sie bei der zuständigen Veranlagungsbehörde einzureichen**.



Fristerstreckung beantragen

Es wird automatisch eine **stillschweigende Frist von 2 Monaten** über die auf der Steuererklärung aufgedruckte Ersteinreichungsfrist gewährt. Eine darüberhinausgehende Frist kann einfach und bequem unter **www.steuern.bl.ch**, unter dem Link «Fristerstreckung für Privatperson», online beantragt werden.

Ausfüllen der Steuererklärung für Personen ab 60 Jahren

Die ProSenectute BL bietet einen Steuerklärungsdienst für alle über 60-jährigen Personen an. Die Kosten sind nach Einkommen/Vermögen abgestuft. Telefon 061 206 44 55 <https://bb.pro-senectute.ch/de/beratung/finanzen/steuererklaeuerungen.html>

Gemeinde News App: Wir halten Sie über das Geschehen in Duggingen mit Push-Meldungen auf dem Laufenden

Bereits 280 Personen haben die App heruntergeladen und erhalten unsere «Gemeinde News» schnell und einfach via Push-Nachrichten.

In der App finden Sie folgende Informationen:

- Dorfblatt (PDF)
- Offizielle Anlässe der Gemeinde Duggingen (Gemeindeversammlung, Frühlings-Apéro, Adventsfenster etc.)
- Kurzfristige Mitteilungen (ausserordentliche Verkehrssituationen) sowie Mitteilungen des Kantons (z.B. Feuerverbot)
- Sondertermine Abfallentsorgung (Ausweichdaten, Spezialentsorgungen)
- Öffentliche Anlässe von Vereinen (Gschwelti Fägete, Konzerte des MVD oder des Jodlerchors «Mis Dörfli», Duggiger Fussballcup etc.)
- Öffentliche Anlässe im Mehrzweckraum (Vorträge etc.)



So einfach funktioniert das Installieren:

Schritt 1



Die App «Gemeinde News» bei Google Play, im App Store oder unter www.gemeinde-news.com herunterladen. Sie finden die App mit dem Suchbegriff **«Gemeindenews»**.



App Store



Google Play

Schritt 2



Duggingen auswählen

Fertig!



Natürlich informieren wir unsere Einwohner auch weiterhin auf der Homepage www.duggingen.ch und im Schaukasten über Neuigkeiten, Veranstaltungen etc.

Absage der Gemeindeversammlung vom 18.03.2020

Die Gemeindeversammlung findet mangels Traktanden nicht statt.



Liebe Duggingerinnen und Dugginger

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und freue mich auf die neue Herausforderung ab 01.07.2020 als Gemeinderätin von Duggingen.

Margaritha Morgenstern

Gesamterneuerungswahlen vom 17.05.2020

Einwohnergemeinde

Zu wählen sind:

- Gemeindepräsidium (1 Sitz, aus den am 09.02.2020 für die neue Legislatur gewählten Gemeinderatsmitgliedern)
- GRPK der Einwohnergemeinde (3 Sitze)
- Schulrat (4 Sitze)
- Wahlbüro (7 Sitze)

Wählbar ist jede in Duggingen stimmberechtigte Person.

Bürgergemeinde

Zu wählen sind:

- Bürgerratspräsidium (1 Sitz, aus den in stiller Wahl für die neue Legislatur gewählten Bürgerratsmitgliedern)
- GRPK der Bürgergemeinde (3 Sitze)
- Bürgerschreiber/In (1 Sitz)
- Bürgerkassier/In (1 Sitz)

Wählbar ist jede Person, welche über das Dugginger Bürgerrecht verfügt.

Formulare für die Wahlvorschläge werden durch die Verwaltung seit dem 01.02.2020 zur Verfügung gestellt respektive können unter <https://www.baselland.ch/themen/p/politische-rechte/wahlen/wahlvorbereitungen> heruntergeladen werden.

Wahlvorschläge für die **Wahlen vom 17.05.2020** sind zur Ermöglichung einer stillen Wahl spätestens **bis am Montag, 30.03.2020, 17 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Wahlvorschläge für allfällige **Nachwahlen am 14.06.2020** sind **bis am Montag 25.05.2020, 17.00 Uhr** einzureichen.

Wahl der Mitglieder der kommunalen beratenden Kommissionen durch den Gemeinderat

Für die neue Legislaturperiode werden auch die kommunalen beratenden Kommissionen durch den Gemeinderat gewählt. Wer sich für eine erstmalige Kandidatur entschliesst, sendet bitte ein entsprechendes und mit der persönlichen Unterschrift versehenes Schreiben an den Gemeinderat, Kirchstrasse 17, 4202 Duggingen. Beschreiben Sie kurz Ihre Motivation sowie Ihre beruflichen und privaten Kenntnisse. Alternativ können Sie auch einen Lebenslauf beilegen.

Mitglieder gesucht für die Bau- und Planungskommission

2 der 6 bisherigen Mitglieder stellen sich für eine weitere Legislaturperiode zur Verfügung.

Die Bau- und Planungskommission berät den Gemeinderat in dessen Auftrag bei Raumplanungs-, Hoch- und Tiefbauprojekten. Fachkenntnisse sind nicht zwingende Voraussetzung, jedoch erwünscht.

Interessierte Personen wenden sich für weitere Auskünfte zur Kommissionstätigkeit an Kurt Rau, Präsident BPK, Kurt.Rau@gruner.ch oder G 061 317 63 48

Pensionskassenausweis lesen und verstehen

Das Altersguthaben und die Leistungen Ihrer Pensionskasse sind ein wesentlicher Bestandteil Ihrer Altersvorsorge. Wie es darum steht, zeigt Ihnen Ihr persönlicher Pensionskassenausweis. Den Vorsorgeausweis zu lesen und zu verstehen, ist einfacher, als man denkt. Und es lohnt sich, einen vertieften Blick in dieses wichtige Dokument zu werfen. Denn es geht um viel Geld, um die eigene Zukunft und auch um das Wohl Ihrer Liebsten.

Gerne helfen wir Ihnen aus diesem Formular «schlau zu werden», die Zahlen richtig zu interpretieren und Ihnen folgende Fragen zu beantworten: Wie kann ich schon heute von finanziellen Vorteilen profitieren? Wird mein Traumhaus einmal Realität? Was geschieht, falls ich nicht mehr arbeiten kann? Wer sorgt für meine Liebsten, wenn ich nicht mehr bin? Kann ich meinen jetzigen Lebensstandard im Alter halten? Kann ich mir eine Frührentierung leisten?

Je früher Sie sich mit Ihrer Vorsorgesituation befassen, desto besser lassen sich Ihre individuellen Wünsche und Ziele realisieren. Entscheiden auch Sie sich für unsere umfassende Analyse und wegweisende Beratung. Sprechen Sie jetzt mit uns – vereinbaren Sie einen Termin!

*Ylenia Zarra, Anlage- und Vermögensberatung,
Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen*

RAIFFEISEN

Ihr Vorsorgeausweis, einfach erklärt.



Wir machen den Weg frei!



Ylenia Zarra

Anlage- und Vermögensberaterin

Raiffeisenbank Aesch

Hauptstrasse 107

4147 Aesch

Tel. 061 756 50 61

www.raiffeisen.ch/aesch-pfeffingen

Mitglieder für die neue Arbeitsgruppe «Leben in Duggingen (AGLD)» gesucht

Bei der Arbeitsgruppe geht darum, **Anliegen aus der Bevölkerung aufzugreifen**. Dabei soll der **Gesamtfokus auf allen Generationen** liegen. Einzelne Projekte dürfen sich jedoch auch auf eine bestimmte Altersgruppe konzentrieren.

Die Arbeitsgruppe soll und darf im Rahmen der rechtlichen und der finanziellen Möglichkeiten sehr selbständig wirken. Verwaltung und Gemeinderat sorgen lediglich für optimale Rahmenbedingungen und, wenn nötig, für die notwendigen politischen Entscheidungen.

Es ist auch möglich, etablierte Anlässe, wie beispielsweise den Seniorenabend, durch die Arbeitsgruppe begleiten respektive personell unterstützen zu lassen oder weitere grössere oder kleiner gesellschaftliche Angebote zu planen und durchzuführen, zum Beispiel einen Spielnachmittag oder -abend im Mehrzweckraum des Gemeindehauses. Aber auch Projekte wie die Bedürfnis- und Standortabklärung für Sitzbänke wären bei dieser Arbeitsgruppe gut angesiedelt.

Grobkonzept

- 5–7 Mitglieder aus der Bevölkerung (ohne GR-Vertretung)
- Entschädigung und Organisation gemäss dem Behördenreglement
- Eigenes Budget mit Ausgabenkompetenzen
- Geschäftsordnung mit Kompetenzregelung, durch den GR zu genehmigen

Tätigkeit und Rahmenbedingungen

Die AGLD

1. nimmt Vorschläge der Einwohner für die Verbesserung der allgemeinen Lebensqualität in Duggingen entgegen respektive bietet Gefässe für die Sammlung solcher Vorschläge an (z.B. Informations- und Diskussionsabend, via Dorfblatt, Internetforum, etc.).
2. erarbeitet nach eigenem Ermessen Umsetzungskonzepte zu den Vorschlägen und stellt bei Bedarf Anträge/Gesuche an die Verwaltung, welche diese im Rahmen der festgelegten Zuständigkeiten und Kompetenzen fallweise an den Gemeinderat weiterleitet.
3. plant Anlässe im Rahmen des genehmigten Budgets und der Kompetenzen und führt diese in eigener Regie durch.
4. kann in direkter Absprache mit der Verwaltung angemessene Unterstützung erhalten.
5. kann einzelfallweise Verwaltungsmitarbeitende zu Sitzungen einladen.

Wer mehr wissen möchte und bei der Gründung der Arbeitsgruppe mitwirken will, wendet sich an den Gemeindeverwalter Christian Friedli, christian.friedli@duggingen.ch oder 061 756 99 02.

Denkbar ist auch die Gründung eines Vereins. Falls Interessierte respektive durch das Konzept inspirierte Personen dies bevorzugen, weil sie damit sicherlich mehr Handlungsfreiheit geniessen, können sie mit dem für Vereine üblichen jährlichen Beitrag der Gemeinde rechnen. Allerdings wäre in diesem Fall eine Entschädigung nach Behördenreglement nicht möglich.

Mögliche Tätigkeitsgebiete:



Anlässe, die die Dugginger zusammenbringen ...



... oder die sie bewegen



respektive Projekte, die den Duggingerinnen und Duggingern das Leben erleichtern.

Korrigendum: Ersatzwahl des Offiziersvertreters für den Rest der Legislaturperiode

Im letzten Dorfblatt haben wir korrekt berichtet, dass Stefan Saladin per 31.12.2019 als Offiziersvertreter in der Feuerwehrkommission seinen Rücktritt gegeben hat.

Falsch ist hingegen, dass er zugleich seinen Feuerwehrdienst beendet hat. Im Gegenteil: Die Feuerwehr Duggingen freut sich, dass sie auch weiterhin auf seine guten Dienste zählen darf.

Feuerwehrdienst in einer Feuerwehrorganisation ausserhalb der Wohngemeinde

Unsere Feuerwehr trägt enorm viel zur öffentlichen Sicherheit in unserer Gemeinde bei. Als Ersteinsatzeinheiten bekämpft sie Schadenereignisse jeder Art. Oberstes Ziel eines jeden Feuerwehreinsatzes ist die Rettung von Personen und Tieren sowie von Sachwerten. Ein weiteres Ziel ist, die Ereignisse in ihrem Ausmass einzugrenzen und möglichst rasch zu bewältigen.

Nun kann es sein, dass jemand sehr gerne Feuerwehrdienst leisten würde, der Arbeitsort jedoch zu weit weg liegt, um tagsüber bei einem Notfall innert nützlicher Frist in Duggingen sein zu können. In diesem Fall kommt § 18 des Feuerwehrgesetzes des Kantons Basellandschaft zum Tragen. Gemäss diesem kann eine feuerwehrpflichtige Person ihren Dienst in einer anderen Feuerwehrorganisation, zum Beispiel derjenigen am Arbeitsort, erfüllen, sofern es der Mannschaftsbestand der Niederlassungsgemeinde zulässt. Wenn auswärts wohnhafte Personen ihren Dienst in Duggingen leisten möchten, kann somit auch die Feuerwehr Duggingen von dieser Regelung profitieren.

Die Feuerwehr Duggingen ist derzeit in der glücklichen Lage, dass der Personalbestand genügend gross ist. Deshalb wurde kürzlich das Gesuch von zwei Neuzuzügern nach Rücksprache mit dem Feuerwehrkommandanten vom Gemeinderat auf fünf Jahre befristet genehmigt.

Gemeinsame Sitzung Gemeinderat – Bürgerrat vom 11.02.2020

Für die erste gemeinsame Sitzung in diesem Jahr folgte der Gemeinderat der Einladung des Bürgerrats ins Schützenhaus. Das wichtigste Traktandum der Sitzung liegt auf der Hand: Die Trockenheitsschäden im Wald und die bisher getroffenen Massnahmen der Bürgergemeinde sowie die Finanzierungsfragen. An Orten, wo Holzschläge für die Sicherheit von beispielsweise Grillplätzen, also für die Erholungsnutzung, vorgenommen werden mussten, leistet die Einwohnergemeinde Beiträge. Über weitere Massnahmen im Laufe dieses Jahres und die Beteiligung der Einwohnergemeinde wird eine weitere, separate Besprechung stattfinden. Im Zusammenhang mit den Holzschlägen ist auch immer wieder die Verwertung des Schlaggutes ein Thema. Häufig ist das Holz nur noch zur Energiegewinnung nutzbar. Die

Einwohnergemeinde und die Bürgergemeinde haben bereits vor Jahren die Abnahme von Holzschnitzeln vertraglich miteinander geregelt, und zwar für die Heizung im Schulhaus Ameise. Deren Ersatz ist in den nächsten Jahren fällig und geplant ist, weiterhin auf den bewährten lokalen Energieträger zu setzen, was auch der Bürgergemeinde entgegenkommt.

Das letzte Traktandum betrifft den Amphibienschutz. Zu diesem Thema fand am 06.02.2020 aufgrund einer privaten Initiative eine Informationsveranstaltung im Mehrzweckraum der Gemeindeverwaltung statt (separater Bericht in diesem Dorfblatt). Die Federführung für Massnahmen und Aktionen liegt in privater Hand, die Einwohnergemeinde wird jedoch unterstützend mitwirken. Besonders freut den Gemeinderat, dass auch die Bürgergemeinde ihre punktuelle Unterstützung, zum Beispiel für die Einrichtung von Amphibien-Ausstiegshilfen aus den Strassenentwässerungsschächten, in Aussicht gestellt hat.

Im Anschluss an die Sitzung wurde auf die bisherige und wohl auch auf die zu erwartende künftige gute Zusammenarbeit angestossen, gefolgt von einem wunderbaren Nachtessen, zubereitet durch den Chefkoch Osi Saladin, unterstützt von den Küchenhilfen Christina Saladin und Pius Zeugin. Die gemütliche Stimmung und die hervorragende Bewirtung liessen den Autor dieses Artikels bis zum Dessert vollkommen vergessen, ein paar Fotos während dem Apéro oder vom schön gedeckten Tisch zu schiessen.



Gemütlicher Ausklang in der Schützenstube

Der Gemeinderat dankt dem Bürgerrat herzlich für die Gastfreundschaft und den im ersten Teil fruchtbaren und konstruktiven und im zweiten Teil genussvollen und gemütlichen Abend.

Vorprojekt Hofaggerbüene-Gillmatte, Auftragsvergaben an Architekt und Planer

An der Gemeindeversammlung vom 04.12.2019 ist der Kreditantrag in der Höhe von CHF 430'000.– zur Erarbeitung des Vorprojekts und des Quartierplans Hofaggerbüene, basierend auf dem Masterplan «Hofaggerbüene – Gillmatte», genehmigt worden. Die Referendumsfrist ist ungenutzt abgelaufen.

Für den Kreditantrag des Vorprojekts wurden Richtofferten eingeholt. Beide Richtofferten lagen jeweils unter dem Schwellenwert für die Vergabe von Dienstleistungsaufträgen im freihändigen Verfahren (bis CHF 150'000.–, gemäss der kantonalen Verordnung zum Beschaffungsgesetz SGS 420.11 vom 25.01.2000, § 7). Somit waren die Auftragsvergaben ohne Submission zulässig.

Der Auftrag für die Architekturleistungen wurde, vorbehaltlich der Zustimmung der Unternehmung, an die Superdraft Studio GmbH SIA Basel zum Preis von CHF 129'240.– inkl. MwSt. vergeben.

Der Auftrag für die Planerleistungen wurde, vorbehaltlich der Zustimmung der Unternehmung, an die Firma Vogt Planer Rünenberg zum Preis von CHF 83'355.– inkl. Nebenkosten und MwSt. vergeben.

Beide Firmen waren bereits mit der Erarbeitung des Masterplans beauftragt. Die Zusammenarbeit mit der BPK und den externen Experten war gut und konstruktiv. Sowohl der Terminplan als auch der Kreditrahmen konnten eingehalten werden. Die bereits vorhandenen Kenntnisse können damit optimal genutzt werden, wovon letztlich auch die Gemeinde profitiert.

Mit der Projektbegleitung hat der Gemeinderat, wie schon beim Masterplan, die Bau- und Planungskommission (BPK) beauftragt.

Liebe Duggingerinnen und Dugginger

Die wiedergewählten Gemeinderäte danken für Ihre Stimme und freuen sich, auch in der kommenden Legislaturperiode das Geschehen in Duggingen aktiv prägen zu dürfen.

Mir mache vorwärts



**Alles neu.
Die Spitex hilft in den ersten Wochen.**

Wir unterstützen Sie vor und nach einer Geburt.

Pflege, Hauswirtschaft und Mahlzeitendienst: Täglich nach Vereinbarung – Ihr Anruf genügt.
Telefon **061 753 16 16** von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Spitex Region Birs GmbH, www.spitex-region-birs.ch

Standort Aesch für die Gemeinden Aesch, Duggingen, Grellingen und Pfeffingen
Neuhofweg 51, 4147 Aesch, aesch@spitex-regionbirs.ch

MUSIKVEREIN DUGGINGEN

Direktion: Daniel Imhof

Casino



Sa. 28. März

MZH Duggingen

**Saalöffnung + Festwirtschaft ab
Konzert Musikverein Duggingen**

18:30

20:00

Eintritt Fr. 10.-- mvduggingen.ch





Gottesdienste im März 2020

Sonntag, 1. März 2020, 11.30 Uhr, Kirche Duggingen:
Wortgottesdienst mit Kommunion mit Aschenweihe

Sonntag, 8. März 2020, 9.00 Uhr, Kirche Duggingen:
Wortgottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 15. März 2020, 11.30 Uhr, Kirche Duggingen:
Eucharistiefeier

Dienstag, 17. März 2020, 18.00 Uhr, Kirche Duggingen:
Schülergottesdienst

Sonntag, 22. März 2020, 9.00 Uhr, Kirche Duggingen:
Eucharistiefeier

Sonntag, 29. März 2020, 11.30 Uhr, Kirche Duggingen:
Buss- und Versöhnungsfeier

Weitere Veranstaltungen im März 2020

Dienstag, 10. März um 19.30 Uhr, Pfarreiheim Aesch
Dr Ueli – eine Veranstaltung im Rahmen der Fastenzeit 2020



«Saatgut ist Leben»: Thema der diesjährigen Kampagne der Hilfswerke Fastenopfer und «Brot für alle».

Wir tauchen mit einem kurzen Theaterstück in die Thematik ein und diskutieren mit einem Biobauern und einem Saatgutspezialisten über die Alternativen leistungsstarkes patentiertes versus selbstgezüchtetes Saatgut.

Alle sind herzlich eingeladen, sich über diese spannungsgeladene Thematik auszutauschen.

Donnerstag, 12. März 2020, 15.30 Uhr, Pfarrhof Aesch:
«Wenn Gemeinsamkeit brüchig wird»
Gerne laden wir in die bestehende Gruppe «Treffen Angehörige Demenzbetroffene» auch neue Betroffene ein. Wir treffen uns zur gegenseitigen Bestärkung, zum Lernprozess und sicher einfach zum Austausch über die Sorge um unsere demenzbetroffenen Angehörigen. Gerne ermutigen wir Sie, zu uns zu stossen und sich einzubringen.

Auskunft erteilt Eleonora Knöpfel, Seelsorgeverband Angenstein Tel. 061 756 91 51

Samstag, 14. März bis Freitag, 20. März 2020, Kirche Aesch:
Versöhnungsweg für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Dienstag, 31. März 2020 um 19.30 Uhr, Kirche Duggingen
Frühlingskonzert des Dugginger Kinderchors unter der Leitung von Silvana Candrea und Dimitri Weiss. Dauer rund eine Stunde

Samstag, 4. April 2020 um 10.00 Uhr beim Pfarreizentrum
Palmenbinden zum Palmsonntag – eine farbenfrohe Tradition

Für das Gestalten von farbigen Palmen zum Palmsonntagsgottesdienst gibt es (fast) in jedem Dorf eigene Traditionen. So haben auch die Dugginger Palmen ihren eigenen Charakter.

Das Palmenbinden für Kinder mit ihren Eltern findet am Samstag, 4. April 2020 um 10.00 Uhr beim Pfarreizentrum statt. Für die Kinder, die sich auf die Erstkommunion vorbereiten, ist das Palmenbinden Teil der Vorbereitung auf ihr Fest.

Natürlich sind auch alle anderen Familien eingeladen dabei zu sein und den **Palmsonntagsgottesdienst in der Kirche am nächsten Morgen am Palmsonntag, 5. April um 10.30 Uhr** mitzufeiern.

Wenn Sie kein Erstkommunionkind haben und dennoch mitmachen wollen, dann erwarten wir gerne Ihre Anmeldung bis zum 31. März 2020, weil wir dann für Sie zusätzliche Stechpalmenbäume bestellen. Anmeldung bitte an das Sekretariat Aesch/Duggingen Tel. 061 756 91 51.

Mitzubringen sind: Gartenhandschuhe, Farbbänder zur Dekoration, kleine Äpfel und kleine Orangen.



Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt KIRCHE heute oder der Homepage www.rkk-angenstein.ch



Gottesdienste

Freitag, 6. März, 19.00 Uhr

Katharinenkirche Laufen
ökumenische Feier zum Weltgebetstag

Sonntag, 15. März, 10.30 Uhr

Katholische Kirche Grellingen
Ökumenischer Gottesdienst, anschliessend Spaghetti-Zmittag in der Mehrzweckhalle
Ökumenisches Team
Kollekte: Brot für alle und Fastenopfer

Sonntag, 22. März, 10.30 Uhr

Römisch-Katholische Kirche Laufen
Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Suppentag im Pfarrheim
Ökumenisches Team
Kollekte: Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein

Ökumenischer Seniorennachmittag

Donnerstag, 12. März, 14.30–16.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus in Laufen

Thema zur Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer mit Gemeindeleiter Christof Klingenbeck, Pfarrer Claudius Jäggi und Team.



AbendMusiken

«Frühlingswind aus Russland»

Samstag, 28. März, 17.00 Uhr, ref. Kirche Laufen

Ana Ioana Oltean: Flöte
Séverine Payet: Klarinette
Norihito Nishinomura: Fagott
Sebastian Schindler: Horn
Tatjana Fuog: Klavier

Eintritt frei, Kollekte

Weitere Angaben finden Sie auch im monatlichen Kirchenboten oder auf unserer Webseite (www.ref-laufental.ch). Telefonisch ist das Pfarramt unter 061 761 64 12 erreichbar.



Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...



Stephan Ankli, 079 848 53 54
Lindenrainstrasse 17, 4206 Seewen
www.stephansgartenparadies.ch

Fasnachtsfűr 2020



Der Jahrgang 2001 lädt alle herzlich zum diesjährigen Fasnachtsfeuer am **Sonntag, den 1. März** auf dem Berg ein.

Ab **17.00 Uhr** haben Sie die Gelegenheit, sich im Schützenhaus zu verpflegen. Das **Feuer** wird um **20.00 Uhr** angezündet.

Wir freuen uns, diese schöne Tradition mit möglichst vielen Einwohnerinnen und Einwohnern zu begehen.
Jahrgang 2001



DREHSCHIEBE
Aesch-Pfeffingen-Duggingen

Jassen – Zeitvertreib oder mehr?

Zeit: 14.00 bis zirka 17.00 Uhr

Daten: 03.03.2020/Anmeldeschluss 28.02.2020
07.04.2020/Anmeldeschluss 03.04.2020
05.05.2020/Anmeldeschluss 01.05.2020
02.06.2020/Anmeldeschluss 29.05.2020

Ort: Theorielokal, Feuerwehr-Magazin,
Ettingerstrasse 11, 4147 Aesch

Unkostenbeitrag: CHF 5.– pro Jass-Nachmittag
(inkl. Mineralwasser, Kaffee und Kuchen)

Organisatorin: Fida Husi

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis spätestens Freitag vor dem Jass-Nachmittag bei Fida Husi via folgender Telefonnummer oder E-Mail-Adresse anzumelden:
077 431 70 24 / jassen@drehscheibe-ap.ch

Vorstand der DREHSCHIEBE Aesch-Pfeffingen-Duggingen

DREHSCHIEBE Aesch-Pfeffingen-Duggingen
Gemeindezentrum, Hauptstrasse 23, 4147 Aesch BL
Vermittlungsstelle: Tel. 079 753 57 16
www.drehscheibe-ap.ch

27. Dugginger Wanderung



Datum: **Mittwoch: 11. März 2020**

Treffpunkt: 9.20 Uhr Bahnhof Duggingen

Hinreise: 9.35 Uhr Duggingen–Basel
10.06 Uhr Basel S6 Gl. 2 nach Riehen

Lösen: Duggingen/Riehen oder U-Abo

Wir wandern: von Riehen nach Basel Dreiländereck entlang der Wiese mit kurzem Besuch (½ Std.) im Tierpark Lange Erlen
Wanderzeit ca. 2 Std. (7,5 km)

Mittagessen: im Restaurant Seemannskeller, Basel
Suppe oder Salat
Hausgemachtes Schweins Cordon Bleu
Gemüse
Pommes frites
Dessert
CHF 24.50

Mitnehmen: Evtl. Wanderstöcke

Besonderes: **Ganztägige Wanderung mit Mittagessen.**
Anmeldung erforderlich bis 1. März 2020

Organisation:

Bernard Bron, Tel. 061 751 68 12 / 079 352 42 61

Schreinerei Gerber

Innenausbau und Möbel GmbH

Oberdorfstrasse 17, 4202 Duggingen
Tel./Fax 061 751 11 64, e-Mail: k.gerber@intergga.ch

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| - Allg. Schreinerarbeiten | - Einbauschränke und Garderoben |
| - Parkett und Laminatböden | - Wand- und Deckenverkleidungen |
| - Möbelbau | - Drechslerarbeiten |
| - Möbel auffrischen und renovieren | - Glaserarbeiten |
| - Fenster, Türen und Küchen | - Feng Shui Möbel nach Mass |

Möchten Sie mehr wissen? www.schreiner-gerber.blogspot.com

Unterstützung gesucht – eine «Amphibienschutzgruppe» für Duggingen



Nach dem gut besuchten Vortrag «Amphibien in Not» vom 6.2.2020 im Gemeindehaus soll nun auch Duggingen amphibienfreundlicher werden und zum Schutz dieser bedrohten Tiere etwas beitragen.

In einem ersten abklärenden Gespräch zeigten sich der Gemeindeverwalter Christian Friedli, der Bauverwalter/Landschaftskommissionspräsident Thomas Hägeli und der Leiter vom technischen Dienst Patrick Hecht den Themen «Amphibienwanderung» und «Amphibienausstiegshilfen» gegenüber sehr aufgeschlossen.

Die Gemeindeverwaltung ist bereit, materiell, d.h. durch den Kauf von Ausstiegshilfen und Hinweisschildern, zum Schutz der Amphibien beizutragen. Die Amphibienausstiegshilfen allein durch den technischen Dienst montieren zu lassen, ist jedoch aus zeitlichen Gründen nicht möglich.

Daher soll nun **mit vielen engagierten Interessierten aus der Bevölkerung die «Amphibienschutzgruppe Duggingen» gegründet werden**, die sich – mit Starthilfe der Amphibienschutzgruppe des Natur- und Vogelschutzvereins Dornach (NVD) – hoffentlich bald als feste Grösse im Ort etablieren wird.

Die dringlichsten Aufgaben der Gruppe werden sein:

- ⇒ **die Installation von Amphibienausstiegshilfen in Strassenschächten:**



- ⇒ sowie **koordinierte Rettungspatrouillen während der Amphibienwanderung im Februar / März an heiklen «Zugstellen».**

Nähere Informationen zu beiden Punkten sind unter <http://www.nvd-dornach.ch/Infos-Downloads/> einzusehen.

Das Engagement in der «Amphibienschutzgruppe Duggingen» ist natürlich **kostenlos**. Im Gegenteil: Man kann nur gewinnen, vor allem zahlreiche Tierleben und das schöne Gefühl, etwas wirklich Gutes zu tun! **Jede/r einzelne zählt und ist herzlich willkommen!**

Wer mitmachen möchte oder weitere Informationen wünscht, meldet sich bitte bei Katharina Vogt: kontakt@nvd-dornach.ch

*Natur- und Vogelschutzverein Dornach
www.nvd-dornach.ch*



Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgebracht werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren und Anlehen;
- Fachhochschulen;
- Fachschulen;
- Höhere Fachschulen;
- Maturitätsschulen;
- Schulen für Allgemeinbildung;
- Universitäten;
- Vollzeitberufsschulen.

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen mit Baselbieter Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz.

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und EU-Bürgerinnen und -Bürger (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

Bewerbung/Formulare

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen sind auf einem besonderen Formular, das bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal (Telefon 061 552 79 99), bezogen werden kann, vollständig ausgefüllt innerhalb der vorgeschriebenen Frist der Steuerbehörde bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern des Bewerbers oder der Bewerberin einzureichen. Von dieser wird sie nach Kontrolle der Angaben auf der ersten Seite und Eintrag der elterlichen Steuerfaktoren auf der letzten Seite direkt an die erwähnte Adresse weitergeleitet.

Beilagen

Wer sich zum ersten Mal um Ausbildungsbeiträge bewirbt, hat dem Anmeldeformular das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule oder das zuletzt erworbene Abschlusszertifikat oder -diplom beizulegen. Besteht ein Lehr- oder Ausbildungsvertrag, so ist davon ebenfalls eine Kopie mit einzureichen. Zwingend ist auf dem Anmeldeformular die 13-stellige Sozialversicherungsnummer («neue AHV-Nummer») anzugeben.

Sind die Eltern der sich bewerbenden Person gerichtlich getrennt oder geschieden, so muss ein Auszug aus dem entsprechenden Urteil mit Angaben über eine allfällige Kindszusprechung sowie über die gerichtlich bestätigten Kindesalimente beigelegt werden.

Personen ohne Schweizer Bürgerrecht müssen eine Kopie der Niederlassungsbewilligung beziehungsweise der Aufenthaltsbewilligung beifügen, anerkannte Flüchtlinge eine Kopie des sie betreffenden Asylentscheids mit Angaben über die Kantonszuweisung.

Bezieht sich das Erstgesuch auf eine Zweitausbildung, also eine Ausbildung in einer anderen als der angestammten Berufsrichtung, so ist dies zudem der Kommission für Ausbildungsbeiträge gegenüber schriftlich und belegt zu begründen.

Eingabefristen

Gestützt auf § 16 Absatz 2 des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge werden für die Einreichung der Gesuche folgende Termine festgesetzt, wobei der Zeitpunkt der Einreichung bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern massgeblich ist:

1. Auf den 29.02.2020 haben Gesuche für das Lehrjahr 2019/20 einzureichen:
Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2019 angetreten haben, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr ihre Lehre begonnen haben.
2. Auf den 30.04.2020 haben Gesuche einzureichen:
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Januar, Februar, März oder April 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
3. Auf den 31.08.2020 haben Gesuche einzureichen:
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Mai, Juni, Juli oder August 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
4. Auf den 31.10.2020 haben Gesuche einzureichen:
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten September, Oktober, November oder Dezember 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
5. Auf den 28.02.2021 haben Gesuche für das Lehrjahr 2020/21 einzureichen:
Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2020 antreten werden.

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Endtermine für die Abgabe des Formulars bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern beziehungsweise des massgeblichen Elternteils; wir empfehlen dringend eine frühzeitige Einreichung, da auf verspätete Anmeldungen nicht eingetreten werden kann.

Bisherige Bezüger und Bezügerinnen von Ausbildungsbeiträgen

Wer im vorangehenden Ausbildungsjahr Stipendien oder Darlehen bezogen hat, erhält das Formular zur Erneuerung des Antrags im kommenden März/April zugestellt, sofern die ununterbrochene Ausbildung noch mindestens ein Jahr andauert. Nichtzustellung enthebt nicht von der Einhaltung der vorstehend ausgeführten Eingabetermine.

Auskünfte und weitere Informationen

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Telefon: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal. Weitere aktuelle Hinweise zu Stipendien und Ausbildungsdarlehen finden Sie im Internet unter: www.afbb.bl.ch, die Mailadresse lautet: stipendien@bl.ch.



Doppelspur Grellingen–Duggingen soll 2025 in Betrieb gehen

Die Doppelspur Grellingen–Duggingen soll neu Ende 2025 in Betrieb gehen. Das ist zwei Jahre später als bisher geplant. Grund sind zusätzliche Planungsarbeiten, die nötig sind. Gleichzeitig zeigt sich, dass bis Ende 2025 im Bahnhof Basel SBB die nötigen Kapazitäten fehlen, um den geplanten Fernverkehr-Halbstundentakt Basel–Delémont–Biel/Bienne einzuführen. Grund dafür sind baubedingte Einschränkungen wegen umfangreichen Ausbauarbeiten im und um den Bahnhof Basel SBB.

Ab Ende 2025 sollen die Fernverkehrszüge auf der Linie Basel–Laufen–Delémont–Biel/Bienne im Halbstundentakt verkehren, inklusive einer Verlängerung jedes zweiten Zuges Richtung Lausanne/Genève. Das ist zwei Jahre später als geplant und bedeutet, dass die Fernverkehrszüge der Linie IC 51 bis dann weiterhin im Stundentakt via Delémont zwischen Basel und Biel verkehren. Den neu angestrebten Termin zur Inbetriebnahme hat die SBB Anfang Jahr mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) und den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Jura und Solothurn abgestimmt.

Grosse planerische Herausforderungen für Bau unter Betrieb

Grund für den späteren Termin ist, dass die Planungsarbeiten für die Doppelspur wegen noch offener Punkte nicht termingerecht abgeschlossen werden können. Die grossen planerischen Herausforderungen sind dabei das Gelände, die sehr engen Platzverhältnisse, insbesondere entlang der Birs, und der kurvenreiche, einspurige Streckenverlauf. Diese Punkte erschweren ein sicheres, effizientes Bauen unter laufendem Bahnbetrieb. So haben die vertieften Abklärungen bestätigt, dass für den Bau eine rund fünfmonatige Totalsperre nötig sein wird. Hier will die SBB prüfen, wie sie die Sperre optimal nutzen kann, um möglichst viele Arbeiten in diesem Zeitfenster auszuführen. Ziel der Optimierung ist, die Gesamtdauer von Lärm und Einschränkungen über die ganze rund dreijährige Bauzeit zu reduzieren, gegebenenfalls auch mit Anpassungen bei den baulichen Massnahmen. Zudem wird die SBB in Abstimmung mit den betroffenen Kantonen ein

möglichst kundenfreundliches Ersatzangebot für die Reisenden erarbeiten.

Baubedingte Kapazitätsengpässe im Knoten Basel

Gleichzeitig zeigt der neueste Stand der Bau- und Fahrplanplanung, dass im Bahnknoten Basel bis 2025 nicht genügend Kapazitäten bestehen, um die zusätzlichen Fernverkehrszüge stabil einzubinden. Dies, weil dann der Bahnknoten Basel und die Strecke Basel–Olten eine Grossbaustelle sein werden (siehe unten). Die Pünktlichkeit der Züge auf den Zulaufstrecken nach Basel wäre für die Kundinnen und Kunden nicht befriedigend. Verspätungen würden sich auch auf andere Züge übertragen und zusätzliche S-Bahnen während den Stosszeiten müssten ausfallen. Verspätete ICE aus Deutschland müssten in Basel Badischer Bahnhof wenden.

Planungsdossier Doppelspurausbau soll Anfang 2021 vorliegen

Ziel von BAV, SBB und Kantonen ist es, die offenen Punkte des Doppelspurausbaus vertieft zu klären. Anfang 2021 soll ein ausgereiftes Bauprojekt vorliegen. Dieses Planungsdossier soll sodann das Plangenehmigungsverfahren gemäss Eisenbahngesetz durchlaufen, inklusive öffentlicher Auflage in den betroffenen Gemeinden. Frühester Baustart ist somit gemäss aktuellem Stand Anfang 2023, frühester Termin zur Inbetriebnahme Ende 2025.

Doppelspur Grellingen–Duggingen

Das 100-Millionen-Franken-Projekt Doppelspur Grellingen–Duggingen schafft im Laufental die nötigen Voraussetzungen für die zusätzliche schnelle Verbindung Basel–Laufen–Delémont–Biel/Bienne. Die Kantone Basel-Landschaft und Jura haben 2015 mit BAV und SBB eine Vereinbarung getroffen, dieses Projekt so voranzutreiben, dass es rasch umgesetzt werden kann, sobald es Teil des rechtskräftigen Bahnausbauschritts 2035 ist. Diesen Ausbauschnitt hat das Parlament am 21. Juni 2019 genehmigt, inklusive Doppelspur Grellingen–Duggingen. Mit der Rechtskraft des Ausbauschnitts 2035 per 1. Januar 2020 ist nun die Finanzierung der Umsetzung mit Bundesgeldern gesichert und das BAV hat Anfang Jahr die Rolle als Auftraggeberin übernommen. Für die Planung und Projektierung kamen zuvor die Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Jura und Solothurn als Auftraggeber auf. Weitere Informationen: www.sbb.ch/grellingen-duggingen

Grossbaustelle Bahnknoten Basel

Zwischen 2023 und 2025 sollen im Bahnhof Basel SBB die beiden Projekte Leistungssteigerung Basel SBB (zusätzlicher Perron mit zwei Zugkanten für 130 Millionen Franken) und provisorische Passerelle (50 Millionen Franken) umgesetzt werden. Diese Bauarbeiten schränken die Kapazität des Bahnhofs Basel SBB vorübergehend ein. Gleichzeitig werden in der Zufahrt zum Bahnhof Basel SBB unter anderem die beiden Grossprojekte Vierspurausbau/Wendegleis Liestal (380 Millionen Franken) und Entflechtung Basel–MuttENZ (300 Millionen Franken) im Bau sein. Dazu kommen diverse Instandhaltungsprojekte, insbesondere die Grundinstandsetzung des Hauenstein-Basistunnels von 2023 bis 2027. Weitere Informationen: www.sbb.ch/aus-bauten-basel



Informationen Wehrpflichtersatz

Gesetzesänderung über die Wehrpflichtersatzabgabe (WPEG) gültig ab 1.1.2019 (ab Ersatzjahr 2018)

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Armee (WEA) erfährt die Wehrpflichtersatzabgabe Änderungen.

Die Grundlage des neuen, individuellen und flexiblen Ersatzrechts ist das angepasste Ausbildungsmodell der WEA. Die Eckpfeiler dieses Ausbildungsmodells sind die neu zu leistenden 245 Diensttage für die Stufe Mannschaft und der individuelle Einstieg in das Wehrsystem über die Rekrutierung ab dem 19. Altersjahr, letztmals im 24. Altersjahr möglich. Für Angehörige der Mannschaft und Unteroffiziere dauert die Militärdienstpflicht längstens bis zum 37. Altersjahr. Das Militärgesetz sieht vor, dass jährlich zwingend ein Wiederholungskurs (WK) zu absolvieren ist.

Für alle Neubürger, Doppelbürger, Freiwilligen, Frauen, Auslandschweizer und diejenigen, welche erstmals nach dem 24. Altersjahr im Bundessystem erfasst wurden, besteht die Möglichkeit, ein schriftliches Gesuch für eine «RS nach dem 25. Altersjahr», mit genauer Begründung wieso «verspätete RS» (wenn möglich mit Beweismitteln) einzureichen an: Personelles der Armee, Rodtmattstrasse 110, 3003 Bern.

Nähere Informationen finden Sie auch unter:

<https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/militar-bevolkerungsschutz/navigation-ueber-uns/personelles-armee-und-bevoelkerungsschutz/wehrpflichtersatz/haeufig-gestellte-fragen-faq>



Grippewelle – Wenn die Kinderbetreuung zur Knacknuss wird

Der Alltag hält immer wieder Unvorhergesehenes bereit. Viele Kinder sind krank und können daher nicht in die Kinderkrippe oder in die Schule. Dies führt bei vielen Familien zu Engpässen bei der Kinderbetreuung. Das Rote Kreuz Baselland bietet für solche Fälle eine geeignete Lösung.

Die Betreuung von Kindern mag noch so gut organisiert sein. Für Eltern ist die jährliche Grippewelle jedoch immer eine Herausforderung, gerade wenn man einer Beschäftigung nachgeht oder wenn man selbst krank wird und sich nicht um die Kinder kümmern kann.

Das Rote Kreuz Baselland bietet mit der Dienstleistung «Kinderbetreuung zu Hause» wertvolle Unterstützung an: Eine gut ausgebildete und erfahrene Betreuerin kommt innert kurzer Zeit zur betroffenen Familie nach Hause und kümmert sich liebevoll um das kranke Kind. Die SRK-Dienstleistung ist aber auch für Mütter und Väter da, die eine schwere Zeit durchmachen und Unterstützung brauchen. Sei es bei einem Unfall, bei einer Krankheit oder wenn die Eltern überlastet sind. Sie können sich ausruhen und neue Kräfte tanken.

Die Kinderbetreuung zu Hause richtet sich nach dem Einkommen der Familie. Die Dienstleistung kann somit auch in Anspruch genommen werden, wenn nur bescheidene Mittel zur Verfügung stehen. Einige Krankenkassen übernehmen sogar die anfallenden Kosten – erkundigen Sie sich bei Ihrer Versicherung.

Informieren Sie sich unverbindlich. Wir beraten Sie gerne:

Rotes Kreuz Baselland, Familienentlastung,
Tel. 061 905 82 19



- 01.03.2020 Gottesdienst mit Aschenweihe in der Kirche, 11.30 Uhr
- 01.03.2020 Fasnachtsfeuer auf dem Berg, ab 17.00 Uhr Verpflegung im Schützenhaus, 20.00 Uhr Entzündung des Feuers**
- 02.03.2020 Biomasse ab 7.00 Uhr
- 02.03.2020 Verwaltung nachmittags geschlossen**
- 03.03.2020 Altpapier- und Kartonsammlung ab 7.00 Uhr
- 03.03.2020 Jassnachmittag im FW-Theorielokal Aesch, 14.00–17.00 Uhr
- 04.03.2020 Verwaltung nachmittags geschlossen**
- 06.03.2020 Hauskehricht ab 7.00 Uhr
- 07.03.2020 Gschwellti, Abbau Dorf-Dekoration
- 09.03.2020 Beginn Schule und Kindergarten
- 09.03.2020 Biomasse ab 7.00 Uhr
- 09.03.2020 Seniorenturnen, 9.15–10.15 Uhr
- 09.03.2020 Kaffeehock im Pfarreizentrum, 14.00–17.00 Uhr
- 10.03.2020 Dr Ueli – eine Veranstaltung im Rahmen der Fastenzeit, Pfarrheim Aesch, 19.30 Uhr
- 11.03.2020 Dorfblatt Redaktionsschluss, 8.00 Uhr**
- 11.03.2020 Dugginger Wanderung mit Bernard Bron (Anmeldung bis 01.03.2020 erforderlich)
- 12.03.2020 «Wenn Gemeinsamkeit brüchig wird», Treffen Angehörigengruppe Demenzbetroffener, Pfarrhof Aesch, 14.30–17.00 Uhr
- 13.03.2020 Hauskehricht ab 7.00 Uhr
- 14.03.2020 Waldpflege für alle Einwohner, 8.00 Uhr
- 15.03.2020 Ökumenischer Gottesdienst, kath. Kirche Grellingen mit anschliessendem Spaghetti-Mittag in der Mehrzweckhalle, 10.30 Uhr
- 16.03.2020 Anmeldeschluss Frühjahrs-Apéro vom 01.04.2020**
- 16.03.2020 Biomasse ab 7.00 Uhr
- 16.03.2020 Seniorenturnen, 9.15–10.15 Uhr
- 17.03.2020 Schülertagesdienst in der Kirche, 18.00 Uhr
- 18.03.2020 Alteisenabfuhr ab 7.00 Uhr
- 19.03.2020 Mittagstisch für jedermann im Rest. Sternen
- 20.03.2020 Hauskehricht ab 7.00 Uhr
- 23.03.2020 Biomasse ab 7.00 Uhr
- 23.03.2020 Seniorenturnen, 9.15–10.15 Uhr
- 27.03.2020 Hauskehricht ab 7.00 Uhr
- 28.03.2020 Jahreskonzert und Unterhaltungsabend Musikverein Duggingen in der Mehrzweckhalle, 18.30 Uhr Saalöffnung, 20.00 Uhr Konzertbeginn**
- 29.03.2020 Beginn Sommerzeit
- 30.03.2020 Biomasse ab 7.00 Uhr
- 30.03.2020 Seniorenturnen, 9.15–10.15 Uhr
- 30.03.2020 Abgabe Wahlvorschläge für GP, GRPK, SR, Wahlbüro, 17.00 Uhr
- 31.03.2020 Frühlingskonzert des Dugginger Kinderchors in der Kirche, 19.30 Uhr**
- 31.03.2020 Anmeldeschluss fürs Palmenbinden zum Palmsonntag

Diese und weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Duggingen: www.duggingen.ch

Wenn Sie die «Gemeinde News App» heruntergeladen haben, informieren wir Sie zudem fortlaufend via Push-Meldungen über kommende Termine und Neuigkeiten.

Ihr Inserat in der nächsten Dugginger-Dorfblatt Ausgabe

Unterstützen auch Sie Ihr Dorfblatt!

Ein ganzseitiges Inserat (A4) für nur	CHF 200.–
ein halbseitiges Inserat (A5)	CHF 100.–
ein viertelseitiges Inserat (A6)	CHF 50.–
und ein achtelseitiges Inserat (A7)	CHF 25.–

Die Preise verstehen sich für eine einmalige Schaltung inklusive Mehrwertsteuer.

Kontakt: redaktion@duggingen.ch

www.fankhauserdruck.ch

Redaktionsschluss & Impressum

Redaktionsschluss April-Ausgabe: 11.03.2020, 8.00 Uhr

Redaktionsschluss Mai-Ausgabe: 15.04.2020, 8.00 Uhr

Die Ausgaben erscheinen jeweils am letzten Freitag im Vormonat.

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen.

Inserate sind gegen Gebühr möglich.

Impressum:

Herausgeber: Einwohnergemeinde Duggingen

Internet: www.duggingen.ch

E-Mail-Adresse: redaktion@duggingen.ch

Verantwortlich: Christina Rosina-Spycher

Gestaltung und Druck:

KURT FANKHAUSER AG, Buch- und Offsetdruck, Basel

Fotos: zVg / www.duggingen.ch / Vereine

KURT FANKHAUSER AG
FRIEDENSGASSE 52
4056 BASEL

TEL. 061 381 50 06
info@fankhauser.ch

Wir drucken gerne für Sie,
Sie merken das.

Kuverts Briefbogen Visitenkarten Adressieren Broschüren Garnituren Blocks Flyer Grafik Digitale Folienprägung Laminage

für alle Drucksachen, aus der Region

www.fankhauserdruck.ch